



**LIBERALE SENIOREN**

# **AKTIV IN JEDEM ALTER.**

*Deutschland braucht den Schwung der Jugend. Deutschland braucht genauso die Kompetenz und die Erfahrung der Älteren. Wir können nur erfolgreich sein, wenn wir unsere Zukunft gemeinsam gestalten. Deshalb setzen Freie Demokraten und Liberale Senioren gleichermaßen auf Jung und Alt.*

**Liberale  
Senioren** 

**Freie  
Demokraten**  


# **AKTIV MIT SICHEREM EINKOMMEN.**

Generationengerechtigkeit heißt für uns, dass jede Generation aus eigener Kraft ihre Aufgaben bewältigen kann. Das setzt eine Verringerung der Abgabenlast in einem neu justierten Sozialsystem voraus. Wir wollen eine gesicherte Rentenbasis, die die junge Generation nicht überfordert.

## **Deshalb wollen wir Liberale Senioren**

- einen flexiblen Renteneintritt ab dem 60. Lebensjahr.
- den Wegfall der Zuverdienstgrenzen.
- die Erweiterung privater und betrieblicher Altersvorsorge durch eine gesetzliche Aktienrente.
- die nachgewiesene sichere Finanzierung zusätzlicher Rentenversprechen (z. B. bei versicherungsfremden Leistungen).

# **LEBENSLANGES LERNEN.**

Bildung und Weiterbildung sind der Schlüssel, in jedem Alter und jeder beruflichen Lebensphase das Beste aus sich zu machen.

## **Deshalb wollen wir Liberale Senioren**

- einen Bildungspakt der Generationen zur wechselseitigen Unterstützung von Jung und Alt.
- eine stärkere Durchlässigkeit des Bildungssystems zwischen Schule, betrieblicher Ausbildung und Hochschule.
- die Vernetzung aller Bildungswege zu einem Konzept für lebenslanges Lernen.
- weitere und mithilfe von Digitalisierung verbesserte Fortbildungskonzepte für jeden Lebensabschnitt, integriert ins duale System.
- WLAN in allen Alten- und Pflegeheimen.

## **AKTIV IN UNSERER GESELLSCHAFT.**

Gesellschaftliche Teilhabe ist Kern der Generationenpolitik der Freien Demokraten. Die Digitalisierung eröffnet dafür neue Chancen. Wir wollen die Älteren dabei mitnehmen – auch beim ehrenamtlichen Engagement, einem zentralen Pfeiler unserer freiheitlichen Gesellschaft.



### **Deshalb wollen wir Liberale Senioren**

- mehr politische Mitwirkung der älteren Generation in Parteien, Verbänden und in der Öffentlichkeit.
- mehr ehrenamtlichen Einsatz auf allen Ebenen, vor allem in kommunalen Seniorenräten mit Rede- und Antragsrecht.
- Anreize und stärkere Anerkennung bürgerschaftlichen Einsatzes (ideell und materiell, z. B. durch eine verlässliche Ehrenamtspauschale und Dokumentation auf Zeugnissen).
- eine stärkere Unterstützung der Selbsthilfegruppen.

## **AKTIV UND SELBSTBESTIMMT.**

Wir Freie Demokraten wollen eine selbstbewusste und selbstbestimmte Lebensführung für alle Menschen in jedem Alter. Für Ältere gehört dazu der möglichst lange Verbleib in den eigenen vier Wänden.

## Deshalb wollen wir Liberale Senioren

- mehr Wohnkonzepte für ein Miteinander von Jung und Alt.
- die Sicherstellung der Kreditvergabe für altersgerechte Sanierungen und Umbauten.
- die Entwicklung technischer Assistenzsysteme (auch Robotik) vorantreiben.
- ältere Menschen in der Nutzung dieser Systeme schulen (digitale Autonomie).
- bei fehlender digitaler Vernetzung älteren Menschen ein Recht auf analoge Dienstleistungen sichern.
- für Barrierefreiheit und Mobilität sorgen.
- das private Umfeld vor Kriminalität sichern.

Selbstbestimmung gilt für uns Freie Demokraten bis zum Lebensende. Die Entscheidungsfreiheit, sein Leben zu beenden, muss eine für alle Beteiligten sichere Rechtsgrundlage erhalten. Die Strafbarkeit der Hilfestellung muss ersatzlos aus dem Strafgesetzbuch gestrichen werden.

## **AKTIV IM BERUF.**

Kein Betrieb kann vor dem Hintergrund des wachsenden Fachkräftemangels auf die Erfahrungen, die Kompetenzen und die Kreativität älterer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verzichten.



## **Deshalb wollen wir Liberale Senioren**

- den Wegfall aller Altersgrenzen.
- eine neue Form gezielter Personalplanung für altersgerechtes Arbeiten in Wirtschaft und öffentlicher Verwaltung („Alter(n)smanagement“).
- die innerbetriebliche Weiterbildung älterer Menschen, auch in digitalen Techniken.
- die Stärkung der betrieblichen Gesundheitsförderung und ein psychologisches Coaching.

# **GESUNDHEITSPOLITIK MIT VERNUNFT UND AUGENMASS.**

Jeder Mensch ist zunächst einmal selbst für seine Gesundheit verantwortlich. Wir Freie Demokraten setzen auf die Stärkung der Prävention in jedem Alter und mehr Wettbewerb sowie Wahlfreiheit im Gesundheitswesen. Unabdingbare Voraussetzung dafür ist das duale System von gesetzlicher und privater Krankenversicherung.

## **Deshalb wollen wir Liberale Senioren**

- die Stärkung der gesundheitlichen Aufklärung und Präventionsmaßnahmen.
- mehr Zeit und Zuwendung für eine menschenwürdige Gesundheitsversorgung und Pflege durch weniger Bürokratie.
- die Nutzung von Telemedizin und E-Health.
- den Ausbau der Palliativmedizin und der Hospizdienste.
- in medizinisch notwendigen Fällen nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel wieder als Kassenleistung für ältere multimorbide (oder chronisch kranke) Menschen aufnehmen.
- vor dem Hintergrund von Pandemien die Forschung, Entwicklung und Produktion von Arzneimitteln wieder stärker nach Deutschland und Europa verlagern.

# **DIE ZUKUNFT FÄNGT HEUTE AN. GESTALTEN WIR SIE GEMEINSAM.**

Wir Freie Demokraten schaffen den Rahmen für ein selbstbestimmtes Leben in jedem Alter. Wir vertreten die Interessen der älteren wie der jungen und mittleren Generation, was die Anerkennung ihrer Lebensleistung und die Schaffung ihrer Lebenschancen angeht.

Stärken stärken – miteinander gestalten – Zukunft machen!

## **Impressum:**

Liberalen Senioren  
c/o Hans-Dietrich-Genscher-Haus  
Reinhardtstr. 14, 10117 Berlin

E-Mail: [info@liberale-senioren-lb.de](mailto:info@liberale-senioren-lb.de)  
[www.liberale-senioren.de](http://www.liberale-senioren.de)



**Christian Lindner**  
Bundesvorsitzender  
der Freien Demokratischen Partei



**Detlef Parr**  
Bundesvorsitzender der  
Liberalen Senioren



**Jens Teurine**  
Bundesvorsitzender der  
Jungen Liberalen (JuLis) e. V.